

[Validierung ↓](#) | [Inhalt ↓](#) | [Ausführungen und Beispiele ↓](#) | [Hinweis zu den Altdaten ↓](#) | [Befugnisse zur Feldbelegung ↓](#)

Format

PICA3 / StZ, UF	PICA+ / UF	W	Inhalt	MARC 21	UF / Pos.
411	030@	J	Kongress – Abweichender Name	411	
\$T	\$T	N	Feldzuordnung bei nicht-lateinischen Schriftzeichen		<i>UF wird nicht ausgetauscht</i>
\$U	\$U	N	Schriftcode bei nicht-lateinischen Schriftzeichen		\$9U:
\$L	\$L	N	Sprachencode		\$9L:
-ohne-	\$a	N	Hauptkongress		\$a
\$g	\$g	J	Zusatz		\$9g:
\$b	\$b	J	Untergeordnete Einheit		\$e
\$n	\$n	J	Zählung		\$n
\$d	\$d	N	Datum		\$d
\$c	\$c	N	Ort		\$c
\$x	\$x	J	Allgemeine Unterteilung		\$x
\$4	\$4	N	GND-Code für Beziehungen		\$94: \$w \$i
\$5	\$5	J	Institution, die Feld in besonderer Art verwendet		\$5
\$v	\$v	J	Bemerkungen, Regelwerk		\$9v:
--	--	J	Funktionsbezeichnung		\$j
--	--	N	Titel		\$t

Validierung

[Dokumentanfang ↑](#)

Das Feld 411 ist für die Satzart Tf fakultativ und wiederholbar.

Inhalt

[Dokumentanfang ↑](#)

Das Feld 411 enthält die abweichenden Namen zu einem Kongress im Feld 111.

Ausführungsbestimmungen und Beispiele

[Dokumentanfang ↑](#)

Die abweichenden Namen eines Kongresses setzen sich aus dem abweichenden Namen eines Hauptkongresses und ggf. aus einer untergeordneten Einheit und Zählungen, Datum und Ort zusammen, die jeweils in eigenen Unterfeldern erfasst werden, analog zur Erfassung des bevorzugten Namens im Feld 111. Zu den abweichenden Namen gehören für die Recherche relevante Schreibweisen, Abkürzungen, nicht für den bevorzugten Namen gewählte Varianten oder originalschriftliche Namensformen des abweichenden Namens.

Welche abweichenden Namen von Kongressen erfasst werden, richtet sich nach den Regeln der [RSWK](#) bzw. [RAK-WB](#). Die Vorgaben werden ergänzt und teilweise ersetzt durch die [GND-Übergangsregeln für Kongresse](#).

\$T: Feldzuordnung, \$U: Schriftcode, \$L: Sprachencode

[Formatübersicht ↑](#)

Liegt ein Name in Originalschrift (nicht-lateinischer Schrift) vor, werden die Unterfelder \$T, \$U und ggf. \$L belegt.

- **Die Feldzuordnung (\$T)** wird in der Regel manuell nicht erfasst. Das Unterfeld ist nicht wiederholbar und wird beim GND-Import über die Online-Normschnittstelle standardmäßig mit „01“ maschinell belegt, sobald \$U vorhanden ist. Darüber hinaus kann das Unterfeld \$T für die automatische Transliteration mit dem PICA-Skript „Transliterieren“ manuell belegt werden.

\$T für die Funktion „automatische Transliteration“:

Für den Einsatz des PICA-Skripts „Transliterationsfunktionen“ zur automatischen Transliteration werden die lateinische Form und der Code für die Schrift, in welche transliteriert werden soll, erfasst. Die Feldzuordnung erfolgt über eine manuell eingetragene Zählung in \$T. Beispiel vgl. ELF 410.

Nach der automatischen Transliteration müssen die TUL-Unterfelder der lateinischen Form gelöscht werden!

- **Die Schrift (\$U)** wird codiert nach [ISO 15924](#) erfasst. Das Unterfeld ist nicht wiederholbar, es kann pro Feld 411 nur ein Schriftcode angegeben werden. Der Schriftcode ist bei Namen in Originalschrift obligatorisch zu erfassen. Liegt keine Originalschrift vor, ist das Unterfeld \$U nicht zu belegen.

Schriften, in die automatisch mit dem PICA-Skript transliteriert bzw. transkribiert werden kann [Code: Schrift]:

Arab: Arabisch

Guru: Gurmukhi

Mlym: Malayalam

Armn: Armenisch/DIN	Hang: Hangul (Koreanisch)	Orya: Oriya
Beng: Bengali	Hans: Han-Chinesisch (simplified)	Syrc: Syrisch
Cyrl: Kyrillisch/DIN	Hebr: Hebräisch/DIN	Taml: Tamil
Deva: Devanagari	Hira: Hiragana	Telu: Telugu
Geor: Georgisch/DIN	Kana: Katakana	Thaa: Thaana
GreK: Griechisch/DIN	Knda: Kannada	Thai: Thai
Gujr: Gujarati	Latn: Lateinische Schrift	

- **Die Sprache (\$L)** wird codiert nach [ISO 639-2 B](#) erfasst. Das Unterfeld ist nicht wiederholbar, es kann pro Feld 411 nur ein Sprachencode angegeben werden. Der Sprachencode ist obligatorisch zu erfassen, wenn ein Schriftcode in \$U mehrere Sprachen codiert, beispielsweise bei kyrillischer Schrift. Der Sprachencode darf auch bei lateinischer Schrift vergeben werden.

- **Trennzeichen (%%)**: Der Name wird von den TUL-Unterfeldern immer durch die Deskriptionszeichen „%%“ (Prozent, Prozent) getrennt.

Beispiele:

- 111** Meždunarodnaja Naučno-Praktičeskaja Konferencija Nalogovoe Pravo v Rešenijach Konstitucionnogo Suda Rossijskoj Federacii **\$n2\$d2004\$cMoskau**
- 411 \$T01\$UCyrl%%** Конференция Налоговое Право в Решениях Конституционного Суда Российской Федерации **\$n2\$d2004\$cМосква\$5DE-576**
- 711 \$T01\$UCyrl%%** Международная Научно-Практическая Конференция Налоговое Право в Решениях Конституционного Суда Российской Федерации **\$n2\$d2004\$cМосква\$5DE-576\$VOriginal**

Kennzeichnung der Sprache bei lateinischer Schrift in der Schweiz:

- 111** Internationale Musikfestwochen Luzern **\$cLuzern**
- 411 \$Leng%%** International Festival of Music **\$cLuzern\$5CH-XXXX**
- 411 \$Lita%%** Festival Internazionale di Musica **\$cLuzern\$5CH-XXXX**
- 411 \$Lfre%%** Festival International de Musique **\$cLuzern\$5CH-XXXX**

\$a bzw. -ohne-: Hauptkongressname

[Formatübersicht ↑](#)

Der abweichende Namen eines Kongresses wird ohne Unterfeldkennzeichnung erfasst. Das Unterfeld ist nicht wiederholbar, für die Erfassung mehrerer abweichender Namen wird das Feld 411 wiederholt.

Überlesungszeichen:

Steht am Anfang ein zu überlesender Bestandteil, wird das erste Ordnungswort mit „@“ gekennzeichnet; darüber hinaus gibt es im abweichenden Namen eines Kongresses *keine* weiteren nicht-sortierenden Bestandteile.

\$g: Zusatz

[Formatübersicht ↑](#)

Zusätze wie veranstaltende Körperschaften werden im Unterfeld \$g erfasst. Das Unterfeld ist wiederholbar, aber mehrere direkt aufeinanderfolgende Zusätze werden nicht in jeweils eigene \$g erfasst, sondern in ein Unterfeld \$g mit den Deskriptionszeichen „,_“ (Komma, Leerzeichen) aufgereiht. Zur Vergabe der identifizierenden Zusätze bei Kongressen vgl. GND-Anwendungsbestimmung „[Identifizierende Zusätze bei Körperschaften und Kongressen](#)“.

\$b: Untergeordnete Einheit

[Formatübersicht ↑](#)

Der abweichende Name einer untergeordneten Einheit wird im Unterfeld \$b erfasst. Das Unterfeld ist wiederholbar.

\$n: Zählung

[Formatübersicht ↑](#)

Zählungen werden im Unterfeld \$n erfasst. Das Unterfeld ist wiederholbar, aber mehrere springende Zählungen werden nicht in jeweils eigene \$n erfasst, sondern in ein Unterfeld \$n mit den Deskriptionszeichen „;_“ (Semikolon, Leerzeichen) aufgereiht. Bereichsangaben von Zählungen werden mit „-“ (Bis-Strich) aufgereiht.

\$d: Datum

[Formatübersicht ↑](#)

Datumsangaben werden im Unterfeld \$d erfasst. Das Unterfeld ist nicht wiederholbar, mehrere springende Datumsangaben werden mit den Deskriptionszeichen „;_“ (Semikolon, Leerzeichen) aufgereiht. Zeitspannen werden mit „-“ (Bis-Strich) aufgereiht.

\$c: Ort

[Formatübersicht ↑](#)

Orte werden im Unterfeld \$c erfasst. Das Unterfeld ist nicht wiederholbar, mehrere Orte werden mit den Deskriptionszeichen „;_“ (Semikolon, Leerzeichen) aufgereiht.

Beispiele mit \$n, \$d und \$c:

111 International Congress on Event Related Slow Potentials of the Brain**\$n4\$d1976\$c**Hendersonville, NC

411 International Congress on Event-Related Slow Potentials of the Brain**\$n4\$d1976\$c**Hendersonville, NC

111 Print & Media Congress**\$d1997\$c**Düsseldorf

411 Print and Media Congress**\$d1997\$c**Düsseldorf

111 Tagung Podium 90**\$c**Frankfurt am Main

411 Tagung Podium Neunzig**\$c**Frankfurt am Main

411 Sonderveranstaltung Podium 90**\$c**Frankfurt am Main

411 Sonderveranstaltung Podium Neunzig**\$c**Frankfurt am Main

111 Bonner Gespräch zum Energierecht**\$n4\$d2008\$c**Bonn

411 Gespräch zum Energierecht**\$n4\$d2008\$c**Bonn

411 Bonner Energierecht-Gespräch **\$n4\$d2008\$c**Bonn

411 Energierecht-Gespräch **\$n4\$d2008\$c**Bonn

111 International Congress of South-East European Research Studies **\$n5\$d1984\$c**Belgrad

411 International Congress on South-East European Studies **\$n5\$d1984\$c**Belgrad

411 Internationaler Südosteuropa-Kongress **\$n5\$d1984\$c**Belgrad

411 Meždunarodnyj Kongress po Issledovaniju Jugovostočnoj Evropy **\$n5\$d1984\$c**Belgrad

411 Congress of Southeast European Studies **\$n5\$d1984\$c**Belgrad

411 Congrès International des Etudes du Sud-Est Européen **\$n5\$d1984\$c**Belgrad

411 Međunarodni Kongres za Proučavanje Jugoistočne Evrope **\$n5\$d1984\$c**Belgrad

411 Congrès International des Etudes Balkaniques et Sud-Est Européennes **\$n5\$d1984\$c**Belgrad

411 Congrès International d'Études Balkaniques **\$n5\$d1984\$c**Belgrad

411 Meždunaroden Kongres po Balkanistika **\$n5\$d1984\$c**Belgrad

411 Kongress Balkanistiki **\$n5\$d1984\$c**Belgrad

411 Diethnes Synedrio Spudōn Notioanatolikēs Eurōpēs **\$n5\$d1984\$c**Belgrad

111 ITK

411 Internationale Tagung über Elektrische Kontakte

411 International Conference on Electrical Contact Phenomena

411 ICECP **\$4**abku

411 Conference on Electrical Contact Phenomena

411 Congrès International sur les Phénomènes de Contacts Electriques

411 International Conference on Electric Contact Phenomena

411 International Conference on Electric Contacts

411 Congrès International sur les Contacts Electriques

111 National Newspapers Colloquium **\$n2\$d1987\$c**Vancouver, British Columbia

411 Newspapers Colloquium **\$n2\$d1987\$c**Vancouver, British Columbia

111 Vsesojuznaja Konferencija Issledovatel'ej Peremennykh Zvezd

411 Konferencija Issledovatel'ej Peremennykh Zvezd

411 All-Union Conference of Variable Star Investigators

411 Conference of Variable Star Investigators

111 International Congress on the Archaeology of the Ancient Near East **\$n6\$d2008\$c**Rom

411 ICAANE **\$n6\$d2008\$c**Rom

111 Symposium on Optical Memory **\$d1994\$c**Tokio

411 SOM **\$d1994\$c**Tokio

\$x: Allgemeine Unterteilung

[Formatübersicht ↑](#)

Das Unterfeld \$x wird zurzeit im abweichenden Namen von Kongressen nicht besetzt.

\$4: GND-Code für Beziehungen

[Formatübersicht ↑](#)

Zum Teil werden abweichende Namen über einen spezifischen Code im Unterfeld \$4 gekennzeichnet. Die folgenden Codes sind zur Kennzeichnung von abweichenden Namen im Feld 411 zugelassen.

\$4-Codes – vollständige Liste für Feld 411:

Code	Beziehung	Satzart
abku	Abkürzung	Tf
nafr	Name, früherer	Tf
nasp	Name, späterer	Tf
nauv	Name in unveränderter Form	Tf
nazw	Name, zeitweise	Tf
ngkd	Name, alt aus GKD	Tf
nswd	Name, alt aus SWD	Tf

Beispiele:

Abkürzungen:

111 International Congress on Analytical Chemistry

411 ICAC\$4abku

\$5: Institution, die Feld in besonderer Art verwendet

[Formatübersicht ↑](#)

In \$5 wird der ISIL (International Standard Identifier for Libraries and Related Organizations) der Bibliothek bzw. des Bibliothekssystems eingetragen, die das Feld als Vorzugsbenennung verwendet. Der ISIL der in Deutschland ansässigen Institutionen kann dem „[ISIL- und Sigelverzeichnis online](#)“ der ZDB entnommen werden. Hat die Institution keinen ISIL, kann alternativ der MARC Organization Code erfasst werden, vgl. „[Anhang G – Organization Code Sources](#)“ der MARC 21 Authority-Beschreibung der Library of Congress (LoC). Das Unterfeld ist wiederholbar; es können mehrere Codes für einen Sucheinstieg eingetragen werden. Die Nutzung des Feldes ist optional.

\$v: Bemerkungen

[Formatübersicht ↑](#)

Bemerkungen werden im Unterfeld \$v erfasst. Das Unterfeld ist wiederholbar. Angaben zum Regelwerk werden in \$vR: erfasst, wobei „R:“ nicht Teil des Unterfeldes ist.

Hinweis zur Erfassung von abweichenden Namen in Originalschrift:

Abweichende originalsprachliche und originalschriftliche Namen werden niemals mit \$vOriginal gekennzeichnet. Der originalsprachliche bzw. originalschriftliche Name des Kongresses wird im Feld [711](#) erfasst.

Hinweis zu den Altdaten

[Dokumentanfang ↑](#)

Nicht alle abweichenden Namen von Kongressen wurden in der korrekten GND-Form nach Feld 411 migriert. Die Aufarbeitung der Datensätze erfolgt im Ereignisfall durch Level-1-Redaktionen, vgl. [Konzept zur Altdatenaufarbeitung](#).

Befugnisse zur Feldbelegung

[Dokumentanfang](#) ↑

Alle Anwender können das Feld in allen Datensätzen erfassen/ergänzen. Anwender mit Katalogisierungslevel 1, 2 und 3 können das Feld in allen Datensätzen korrigieren. Anwender mit Katalogisierungslevel 4 und 5 können das Feld in Datensätzen ihres Katalogisierungslevels oder in Datensätzen mit einem niedrigeren Level korrigieren.